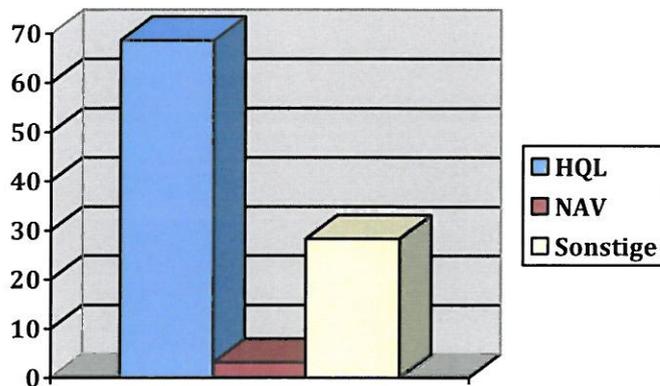


Die Stadt Dannenberg (Elbe) betreibt eine Straßenbeleuchtungsanlage mit 752 Lichtpunkten (inkl. der Fußgängerüberwegsbeleuchtungen). Für die gesamte Anlage ist gegenwärtig jährlich ein Energieverbrauch von ca. 272.900 kWh erforderlich. Mit Hilfe eines umfangreichen Sanierungsplanes soll der Energieverbrauch, durch den Ersatz bzw. die Umrüstung der ineffizienten Lampen und Leuchten, reduziert werden.

Derzeit sind folgende Leuchtmittel eingesetzt:

Leuchten bestückt mit (z. T. 2 Leuchtmitteln)	Anzahl	Anteil
HQL (50 W / 70 W/ 125 W)	516	68,6 %
NAV	23	3,1 %
Sonstige (u. a. Leuchtstofflampen, Kompaktleuchtstofflampen)	213	28,3 %
<b>S u m m e</b>	<b>752</b>	<b>100,0 %</b>



Maßnahmen eines Sanierungskonzeptes sind:

- Ersatz von Leuchten
- Umbau von Leuchtenköpfen bzw. Leuchtmittel aufgrund des Zustandes bzw. der schlechten Energieeffizienz

Veraltete Techniken sollen ersetzt oder saniert werden, wie z. B.:

- Quecksilberdampf-Hochdrucklampen (in 516 Lichtpunkten)
  - mit schlechtem Wirkungsgrad
  - ohne CE-Zeichen ab 2015
- gesamte Leuchtentechnik
  - bei nicht vorhandener Spiegeloptik
  - bei Verwendung von Opalglas in Pilzleuchten (dieses absorbiert ca. 20% des Lichtstroms)
- überdimensionierte und ineffiziente Lichtpunkte

Zum Einsatz kommen moderne, effiziente Lampen- und Leuchtentechniken, wie z. B.:

- Leuchten mit optimierter Spiegel- bzw. Reflektoroptik
- Metallhalogenid-Lampen (CPO)
- Kompaktleuchtstofflampen
- Natriumdampfhochdruck-Leuchtmittel

Die derzeit in Dannenberg (Elbe) zum Einsatz kommenden Leuchtmittel stellen einen vielfältigen Mix aus gängigen und zum Teil veralteten Leuchtmitteltypen mit unterschiedlichen Leistungsaufnahmen dar.

Beispielhafte Aufzählung der z.zt. vorhandenen Leuchten:

Leuchtenform	Baujahr	Anzahl
Kofferleuchten	1967 – 2006	471
Ufo	1979	18
Pilzleuchten	1969 – 1975	13
Puderdosen	1967 – 1975	12
Schirmleuchten	1992 – 1998	108
Zylinderleuchten	1990 – 1997	99